





**Deutsche Post DHL** 

## Außenwirtschaftsforum Region Bonn 2015 "Man spricht deutsch?"

Wie weit komme ich beim Export mit der deutschen Sprache?

Mittwoch 18. März 2015, 17.00 – 21.00 Uhr

Post Tower, Charles-de-Gaulle-Straße 20, 53113 Bonn

16.30 Uhr Akkreditierung der Teilnehmer zum Außenwirtschaftsforum

17.00 Uhr Begrüßung durch den Gastgeber

Begrüßung durch die Region Bonn Landrat Dr. Jürgen Pföhler, Kreis Ahrweiler

Einführung ins Thema

Thomas Poggenpohl, Wirtschaftsförderung Bonn

17.10 Uhr "Küss die Hand gnä Frau...."

Florian Höland, Deutsche Handelskammer in Österreich, Wien

17.30 Uhr "Ein Niederländer in Deutschland"

Jan Peter Kiel, FLUIDTEC Flüssigkeitstechnologie, Kempenich

17.45 Uhr Podiumsdiskussion

Dr. Wolfgang Herz, Dr. Herz Consulting, Grafschaft

Florian Höland, Deutsche Handelskammer in Österreich, Wien Jan Peter Kiel, FLUIDTEC Flüssigkeitstechnologie, Kempenich

Jacques Meessen, Wallonisches Exportförderungsamt Belgiens (AWEX), Aachen

NN. Deutsche Post DHL

18.30 Uhr Imbiss und Networking20.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Hiermit melde ich mich / melden wir uns **verbindlich** zum Außenwirtschaftsforum Region Bonn an. Bitte per Fax an: 0228/77 31 00 oder im Netz: www.bonn.de/@auwiforum

Name:	
Begleitung:	
Unternehmen:	
Anschrift:	
Telefon/Fax:	
E-Mail:	

!! Anmeldefrist: Freitag 13.3.2015!!

## Die Referenten



Dr. Wolfgang Herz, Dr. Herz Consulting, Grafschaft

Nach Studium von Physik mit Nebenfach Medizin in Bonn ging Dr. Herz 1992 zu General Electric Medical nach Frankfurt in den Vertrieb Medizintechnik, wo er schon bald mit der Vertriebsleitung einer Produktsparte betraut wurde. Er wechselte 1996 zur schwedischen Elekta AB und war über die Jahre von Freiburg, Genf und Stockholm aus zuständig für die Koordination Produktentwicklung sowie Vertrieb, Marketing und Händlerstrukturen für hochwertigste Medizinprodukte in Europa, dem Mittleren Osten und Afrika. Mit der Grün-

dung eines Start-Up im Hochtechnologiebereich wurde er 2002 als Gesellschafter-Geschäftsführer tätig. Seit 2005 bietet Dr. Herz seine Dienste für Gründung, Entwicklung, Vertrieb und Sanierung von Unternehmen an, legt dort besonderen Wert auf Ertragssteigerung und sorgt persönlich für die Umsetzung beim Kunden. www.dr-herz.de



Florian Höland: Deutsche Handelskammer in Österreich, Wien Mit einer Berufserfahrung von mehr als 25 Jahren bei der Vermittlung potentieller Geschäfts- und Kooperationspartner in Österreich unterstützt Florian Höland mit seinem Team bei der Deutschen Handelskammer in Österreich kleinere und mittlere deutsche Firmen beim Markteinstieg in Österreich. Als gebürtiger Bayer der seit 30 Jahren in Österreich lebt kennt er die Unterschiede in der Geschäftsmentalität zwischen den beiden Ländern sehr genau. Er hält über 30 Vorträge pro Jahr zu diesem Thema. Die Deutsche Handelskammer,

in der er Stellv. Hauptgeschäftsführer ist, fördert seit 1960 die bilateralen Wirtschaftsbezie-

hungen zwischen Deutschland und Österreich mit ihren umfangreichen Serviceleistungen. Heute bildet die DHK die Plattform, auf der sich die deutsche Wirtschaft in Österreich gegenüber der Politik präsentiert. Wesentliche Grundlage für den Erfolg der Kammer sind die 1.500 Mitgliedsunternehmen aus beiden Ländern. www.dhk.at



Jan Peter Kiel: Fluidtec Flüssigkeitstechnologie, Kempenich Nach seinem Verfahrenstechnik-Studium in Amsterdam war der in Haarlem/Nordholland geboren Unternehmer für einen amerikanischen Hersteller von Pumpenanlagen tätig. Unter anderem arbeitete er für dieses Unternehmen drei Jahre in Österreich. Von dort wurde er von der in Kempenich ansässigen Firma Lösch Filter 1999 abgeworben und siedelte in die Eifel über. 2003 machte er sich mit seinem eigenen Unternehmen selbständig. Die Fluidtec bietet Lösungen im Bereich der Wasseraufbereitung, Pumpentechnologie und bietet kom-

plette verfahrenstechnische Lösungen an. Kunden kommen aus der Industrie, dem Anlagenbau und von Kommunen in Europa.

www.fluidtechnologie.com



Jacques Meessen: Wallonisches Exportförderungsamt Belgiens (AWEX), Aachen Nach dem Sportstudium hat der deutschsprachige Belgier Jacques Meessen 20 Jahre im Vertrieb von Industrieprodukten der Firma TECLYSE gearbeitet und die Position des Vertriebsdirektors bekleidet. Seit Oktober 2006 arbeitet Jacques Meessen bei der Wallonischen Exportförderung Belgiens AWEX und bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Ostbelgiens. Hier bringt er jetzt seine langjährigen Vertriebs- und Exporterfahrung ein und begleitet wallonischen Unternehmen beim Export nach Deutschland. Zusätzlich bringt er seine Erfahrungen bei der Ansiedlungen von deutschen Unternehmen in Belgien an und berät deut-

sche Unternehmen bei der Standortwahl und dem Aufbau von Vertriebsstrukturen. www.awex.be

## Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

U-Bahnlinien 16, 63, 66, bis Haltestelle "Heussallee /Museumsmeile"

Bus-Linie 610, 611, 630 bis Haltestelle "Post Tower"

## Die Anfahrt zum Post Tower per PKW:

Aus Richtung Norden über die BAB 565 fahren Sie bis zur Anschlussstelle "Bonn Poppelsdorf", folgen dann der "Reuterstraße", biegen rechts in die "Adenauerallee" (wird zur "Friedrich-Ebert-Allee") und folgen dieser immer geradeaus. Hinter der Bundeskunsthalle ordnen sie sich bitte im Kreisverkehr "Trajekt-knoten" ganz links ein um auf die "Franz-Josef-Strauß-Allee" zu fahren. Um zum Haupteingang zu gelangen, fahren Sie an der nächsten Ampel rechts in den "Sträßchensweg" bis zum "Platz der Deutschen Post" (nach ca. 300 m), zur Tiefgarage biegen Sie an der Ampel links in die "Charles-de-Gaulle-Straße". Folgen Sie der Beschilderung "Tiefgarage I und II". Besuchern steht nur in der Tiefgarage II eine begrenzte Anzahl an Stellplätzen zur Verfügung. Falls die Besuchergarage besetzt ist, weichen Sie bitte auf die Parkplätze im Umfeld aus.



Aus östlicher Richtung über die BAB 562 nutzen Sie bitte nach der Rheinüberquerung die Ausfahrt "Bonn-Rheinaue" und biegen im Anschluss rechts in die "Franz-Josef-Strauß-Allee" ein (Hinweisschild). Sollte der Haupteingang Ihr Ziel sein, fahren Sie bitte an der zweiten Ampel links in den "Sträßchensweg" und folgen dieser Straße wie oben beschrieben. Zu den Tiefgaragen biegen Sie bitte an der Ampel nach rechts in die "Charles-de-Gaulle-Straße" ein. Sollte die Besuchergarage bereits belegt sein, so stehen weitere öffentliche Parkplätze in der Charles-de-Gaulle-Straße zur Verfügung.

Aus Richtung Süden über die Bundesstraße 9 biegen Sie bitte von der "Friedrich-Ebert-Allee" rechts ab in die "Franz-Josef-Strauß-Allee". Der weitere Verlauf entspricht der Beschreibung aus Richtung Norden.

